# Fendt 700 Vario

FENDT

# Fendt 700 Vario – eine eigene Liga in der Mittelklasse

**Der Fendt 700 Vario entwickelte sich seit der ersten Vorstellung 1998 zur meistverkauften Traktorenbaureihe mit stufenlosem Fahrantrieb. In der dritten Generation wurde die Leistungsfähigkeit des Grundfahrzeuges nochmals gesteigert und die Baureihe wurde mit dem 718 Vario nach oben abgerundet. Damit steht Ihnen der Allrounder mit einer Leistung von 130 bis 180 PS zur Verfügung.**
**Von schweren Zugarbeiten auf mittleren Gemischtbetrieben bis zum Pflegeschlepper auf Großbetrieben oder dem überbetrieblichen Einsatz – der 700 Vario ist die erste Wahl.**

| | | |
|---|---|---|
| **Fendt 712 Vario** | **130 PS** | **96 kW** |
| **Fendt 714 Vario** | **145 PS** | **107 kW** |
| **Fendt 716 Vario** | **165 PS** | **121 kW** |
| **Fendt 718 Vario** | **180 PS** | **132 kW** |

Maximalleistung nach ECE R24

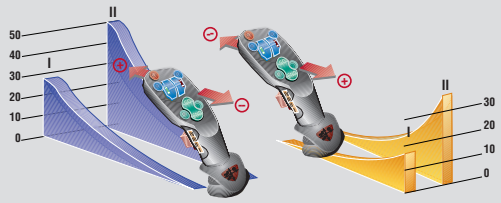
**Inhaltsverzeichnis**

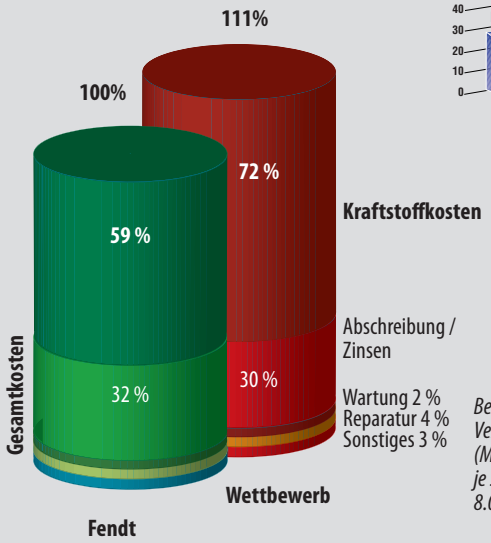

*Vorstellung* 2 – 3
*Wirtschaftliches Fahrzeugkonzept* 4 – 5
*Komfortkabine mit durchdachtem Fahrerplatz* 6 – 7
*Einfache, intelligente Bedienung* 8 – 9
*Motorentechnologie für beste Sparsamkeit* 10 – 11
*Variogetriebe – Vorteile in allen Bereichen* 12 – 13
*Schnittbild 700 Vario* 14 – 15
*Fahrwerkstechnologie und Fahrkomfort* 16 – 17
*Bereifung, Allrad und Differentialsperren* 18 – 19
*Zapfwellenantriebe* 20 – 21
*Leistungsstarke Hydraulik* 22 – 23
*Frontladerarbeiten auf Radladerniveau* 24 – 25
*Fendt-Mehrwertmerkmale* 26 – 27
*Service- und Dienstleistungsangebot* 28 – 29
*Technische Daten* 30
*Serien- und Zusatzausstattung* 31

# Hohe Produktivität fängt bei günstigen Kosten pro Stunde an

**Niedrige Kosten pro Stunde**
Wer praktische Kostenvergleiche Zahlenspielereien vorzieht, berücksichtigt bei der Investitionsentscheidung für einen Traktor die Gesamtkosten und die Einsatzkosten pro Stunde. Dazu zählen der Kraftstoffverbrauch mit deutlich über 50 Prozent als größter Kostenfaktor, Abschreibung inklusive Wiederverkaufswert, Wartung, Reparatur und sonstige Kosten wie Versicherung oder Unterbringung.

**Ein Joystick statt vieler Hebel**
Mit dem Joystick beschleunigen Sie den 700 Vario stufenlos aus dem Stillstand bis zur gewünschten Geschwindigkeit. Bewegen Sie den Joystick entgegengesetzt, reduziert sich die Geschwindigkeit wieder. Stufenlos von 0 - 50 km/h vorwärts und 0 - 40 km/h rückwärts – ohne Kriechgang- oder Gruppenschaltung.




*Beispielrechnung Fendt Vario und Wettbewerbstraktor auf Verbrauchs-Datenbasis nach top agrar 12/2004 (Mehrverbrauch Wettbewerber gegenüber Fendt 4,4 Liter je Stunde). Dieselpreis gerechnet mit 1 Euro je Liter, Laufzeit 8.000 Betriebsstunden in 10 Jahren.*

**Überlegene Produktivität – die Mehrleistung der Stufenlosigkeit**

| Betriebstyp | Fläche (ha) | Arbeitszeit | Kraftstoffersparnis |
|---|---|---|---|
| Gemischt-betrieb | 50 | -2,7 % | 6,5 % |
| | 100 | -3,3 % | 6,5 % |
| | 200 | -4,3 % | 6,8 % |
| Futterbau-betrieb | 50 | -6,8 % | 8,7 % |
| | 100 | -6,6 % | 8,3 % |
| | 200 | -5,5 % | 8,0 % |
| Marktfrucht-betrieb | 50 | -4,4 % | 6,5 % |
| | 100 | -4,6 % | 6,4 % |
| | 200 | -4,4 % | 6,4 % |

Die stufenlose Antriebstechnologie birgt gegenüber Antriebskonzepten mit Lastschaltgetrieben Einsparpotentiale für alle Betriebstypen und -größen.
*Datenquelle: Landwirtschaftliches Wochenblatt Westfalen-Lippe, 5/2001*

**Der Erfolg eines modernen landwirtschaftlichen Unternehmens hängt heute maßgeblich von wirtschaftlich optimierten Produktionsverfahren ab. Dazu gehört in erster Linie auch eine angepasste Mechanisierung. Mit dem 700 Vario bietet Ihnen Fendt eine äußerst universelle, produktive und sparsame Schlüsselmaschine zur kostengünstigen Erledigung aller anstehenden Arbeiten.**

**Leistungsstarker Allrounder**
Der 700 Vario in der dritten Generation wurde gegenüber seinem Vorgänger in allen wesentlichen Bereichen weiterentwickelt und leistungsmäßig um das Topmodell, den 718 Vario, ergänzt. Bei allen Modellen wurden die Hubkräfte des Heckkrafthebers gesteigert und die Achslasten erhöht, um auch Reserven für modernste Anbaugeräte zu haben. Auf der Hinterachse sind bei den 700 Varios 42“-Bereifungen möglich.

- **Hervorragendes Leistungsgewicht von 39 kg/PS**
- **Hohe Zuladungsreserven dank zulässigem Gesamtgewicht von 12500 kg (718 Vario), bzw. 11500 kg (712 - 716 Vario)**
- **Erhöhte Hubkräfte am Heckkraftheber**
- **42"-Bereifung hinten für alle Modelle (712 bis 718) möglich**
- **Modernste Großtraktorentechnologie im Antriebsbereich sorgt für niedrige Betriebskosten**
- **Günstige variable Kosten durch geringen Kraftstoffverbrauch (195 g/kWh bei 716 Vario und 718 Vario)**
- **Absolute Produktivität und Wirtschaftlichkeit in der Gesamtkostenrechnung**

**Grundausrüstung oder Vollausstattung?**
Der 700 Vario ist in der Basisversion mit allen Grundfunktionen der Variotronic ausgestattet. Optional können Sie den 700 Vario aber auch mit allen Komfortfunktionen konfigurieren. Mit TMS und Variotronic TI rüsten Sie den 700 Vario auf Stand modernster Großtraktoren. Auch das Spurführungssystem Auto-Guide, das ein exaktes Anschlussfahren unabhängig von Sichtverhältnissen und Arbeitsgerätebreite ermöglicht, ist im 700 Vario realisierbar.

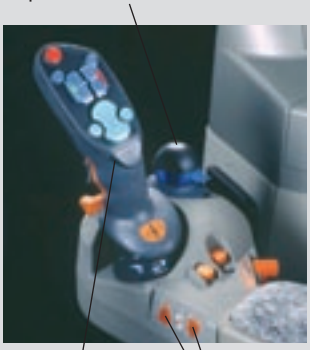
**Überzeugende Wirtschaftlichkeit**
Die Gesamtwirtschaftlichkeit ist der entscheidende Vorteil der Varios. Der anfängliche Mehrpreis wird mit jeder Betriebsstunde durch höhere Leistung und geringere Kraftstoffkosten hereingewirtschaftet. Ein weiteres Plus in Ihrer Gesamtrechnung bringt der gute Wiederverkaufswert eines Fendt. Profitieren auch Sie von der höchst günstigen Gesamtwirtschaftlichkeit des 700 Vario!

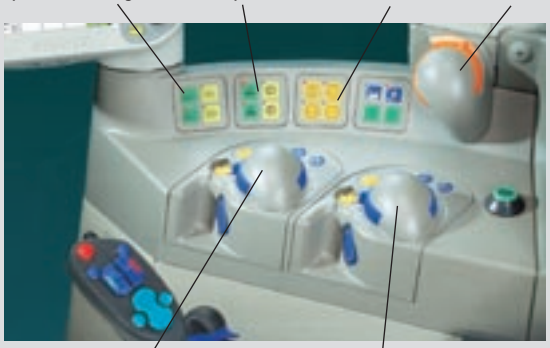
# Arbeitsplatz der Extraklasse: Der Fahrerplatz des 700 Vario

**Das Fendt-Varioterminal: Informations- und Kommandozentrale**

Das vielfach preisgekrönte Fendt-Varioterminal bietet Ihnen eine einfache und logische Bedienung. Es erleichtert einerseits einfache Anwendungen und unterstützt andererseits den versierten Fahrer bei komplexen Arbeiten. Sie nehmen hier die Feineinstellungen sämtlicher EHR- und Hydraulisteuerventil-Funktionen vor, programmieren Motordrehzahl- und die verschiedenen Tempomatspeicher und passen die Grenzlastregelung Ihrer Arbeit an. Diese Einstellungen können Sie für vier verschiedene Arbeiten oder Anbaugeräte dauerhaft abspeichern. Gleichzeitig sind im Varioterminal ein Bordrechner zur Erfassung aller wichtigen Parameter wie z.B. gefahrene Strecke oder bearbeitete Fläche ebenso wie eine serienmäßige Kraftstoffverbrauchsanzeige enthalten.

**Ergonomie gepaart mit durchdachter Bedienlogik am Joystick und auf der rechten Seitenkonsole**

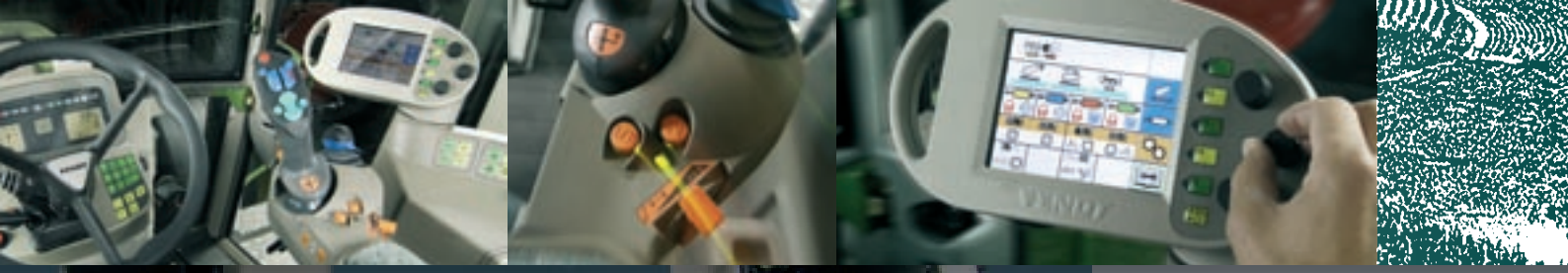


**Bei immer mehr Arbeitsstunden am Stück und einer höheren Auslastung der Traktoren müssen zum Schutz der Gesundheit und zum Erhalt der Fitness des Fahrers optimale Arbeitsbedingungen vorherrschen. Der Arbeitsplatz des 700 Vario bietet Ihnen durchdachte Funktionalität und höchste Ergonomie, damit Sie auch an langen Arbeitstagen fit bleiben.**

## Ideale Arbeitsposition

Je entspannter die Arbeitsposition, umso besser kann sich der Fahrer der Kontrolle seiner Arbeitsgeräte widmen. Aus diesem Grund ist der 700 Vario mit höhen- und neigungsverstellbarer Lenksäule ausgerüstet. Der original Fendt-Sitz bietet eine perfekte Anpassung an unterschiedlichste Körpergrößen, ist serienmäßig luftgefedert und verfügt über eine integrierte Klimaanlage mittels einer Aktivkohleschicht. Optional ist auch der Fendt-Super-Komfortsitz



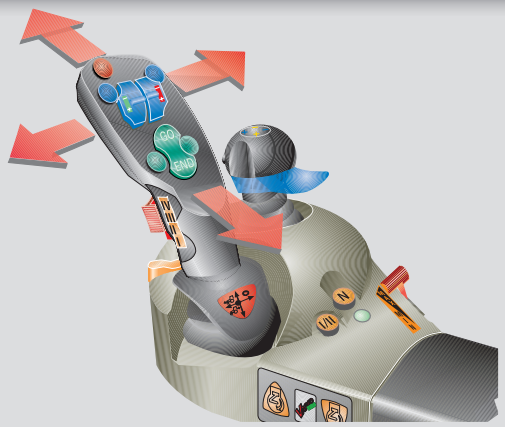
- Aufgeräumtes Kabinenkonzept mit Konzentration auf das Wesentliche
- Angenehm leiser Arbeitsplatz; von der Kabine entkoppelter, freistehender Auspuff
- Perfekte Ergonomie und logische Bedienung
- Höhen- und neigungsverstellbares Lenkrad
- Komfortschaltungen mit Automatikfunktionen für Allrad, Differentialsperren und Zapfwellen
- Varioterminal für Feineinstellungen
- Optional mit TMS und Variotronic[TI]
- Klappbarer Beifahrersitz
- Serienmäßig mit Klimaanlage

mit Niederfrequenzfederung möglich. Sämtliche Bedienelemente des Traktors sind an der rechten Seite logisch angeordnet. In die Armlehne integriert ist der Joystick, der Kreuzschalthebel zur Bedienung zweier Hydraulikventile, die Drehzahlspeichertasten und die Einstellmöglichkeiten für das optionale TMS. In die Seitenkonsole ist die EHR- und Zapfwellenbedienung integriert, ebenso die verschiedenen Komfortschaltungen.

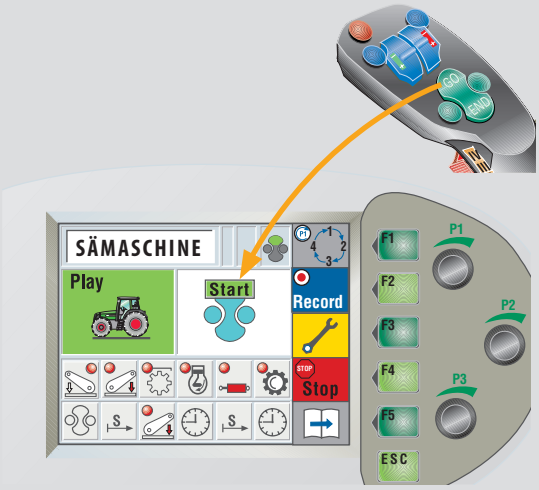
Davor, immer günstig im Blick des Fahrers, das Varioterminal für Feineinstellungen an Hydraulik und Getriebe. Das Kombiinstrument im Lenkturm dient zur Anzeige der Betriebszustände, wie Motortemperatur, Kraftstoffvorrat und den verschiedenen Drehzahlen.

# Bedienkomfort, den Sie mit jeder Arbeitsstunde mehr zu schätzen wissen

Ergonomisch günstig: Direkt neben dem Fahrhebel der Kreuzschalthebel zur Bedienung zweier Hydraulikventile, die Motordrehzahlspeichertasten und der Schieberegler, bzw. Taster zur Einstellung und Aktivierung von TMS (optional).




**Erste Wahl bei der Bedienung**
Sie drücken den Joystick nach vorne und beschleunigen den Vario. Zur Reduzierung der Geschwindigkeit ziehen Sie den Fahrhebel einfach wieder nach hinten. Rückwärts geht es genauso einfach – nur eben andersherum.
Sie müssen schnell reversieren? Einfach den Joystick nach links – der Vario bremst bis in den Stillstand und fährt wieder in die andere Richtung an.
Den Tempomat aktivieren Sie mit einer einfachen Rechtsbewegung.
Fendt Vario fahren: Genial einfach – einfach genial




**Variotronic$^{TI}$**
Per Tastendruck am Joystick lösen Sie die automatisierten Abläufe am Vorgewende aus. Sie sparen Zeit und vermeiden auch an langen Arbeitstagen Fehlbedienungen. Für vier Geräte können Sie 16 Sequenzen mit jeweils bis zu 13 Funktionen dauerhaft abspeichern.

**Für das Bedienkonzept Variotronic$^{TI}$ hat Fendt viele internationale Auszeichnungen bekommen. Bestehend aus Joystick, Varioterminal und Bedienkonsole, besticht die Variotronic durch eine einfache, geniale Handhabung. Für Sie bedeutet das satte Vorteile in der Wirtschaftlichkeit, sowie Produktivität im praktischen Einsatz.**

## Einfache, intelligente Bedienung

Der 700 Vario verfügt schon in der Basisversion über verschiedene Automatikfunktionen, die Ihnen Arbeit abnehmen. So zum Beispiel die automatische Zapfwellenschaltung, die in Abhängigkeit der Aushubhöhe des Kraftheb ers die Zapfwelle automatisch zu- und abschaltet. Ebenso die Allrad- und Differentialsperrenschaltung, die geschwindigkeits- und lenkwinkelabhängig arbeitet und Sie jedesmal am Vorgewende entlastet.

- Komfortable Bedienung über den Fendt Multifunktions-Joystick
- Tempomatfunktionen
- Stufenlose Reversierung (Wendeschaltung) mit Stop-and-go-Funktion
- Komfortschaltungen mit Automatikfunktionen für Allrad, Differentialsperren und Zapfwellen
- Motordrehzahlspeicher
- ISO-BUS-Gerätesteuerung
- Vorgewende-Management Variotronic TI (optional)

**ISOBUS-Gerätesteuerung**

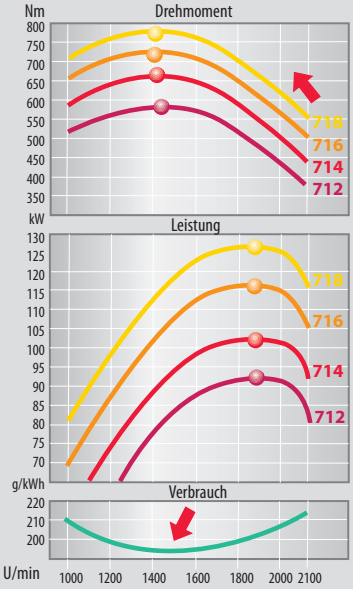
Mit der serienmäßigen Fendt-Gerätesteuerung profitieren Sie von geringeren Anschaffungskosten und gesteigertem Bedienkomfort. Während Sie ohne Gerätesteuerung für jedes Anbaugerät ein eigenes Bedienterminal benötigen, steuern Sie mit dem 700 Vario ISOBUS- und LBS-Geräte über das Varioterminal und den Joystick. So haben Sie eine einheitliche und einfache Bedienlogik bei optimaler Bedienergonomie.

**Vorgewende-Management Variotronic TI**

Optional bekommen Sie den 700 Vario auch mit dem Traktor-Management-System TMS und dem Vorgewendemanagement Variotronic TI. Damit erledigen Sie Ihre Arbeiten noch einfacher und bequemer. Ob Einsteiger oder Profi – mit diesen Systemen erledigen Sie Ihre Arbeit automatisch mit höchster Wirtschaftlichkeit und haben mehr Zeit, Ihre Arbeitsgeräte zu überwachen.

# So kraftvoll und doch so sparsam dank modernster Motorentechnologie

780 Nm Drehmoment, 181 PS Maximalleistung bei 1.900 U/min und ein spezifischer Kraftstoffverbrauch von 195 g/kWh beim 718 Vario, dank Verwendung modernster Technologien.




Durch die gezielte Kühlung der rückgeführten Abgase ist der Kraftstoffverbrauch bei AGRex deutlich geringer als bei internen Rückführungssystemen. Der Verbrauchsvorteil beträgt bis zu 10 Prozent.

Im Varioterminal ist beim 700 Vario serienmäßig eine Kraftstoffverbrauchsanzeige integriert. Diese zeigt sowohl den aktuellen, als auch den Durchschnittskraftstoffverbrauch an und besitzt zwei Summenzähler. Im Bordrechner kann gleichzeitig der Kraftstoffverbrauch je Hektar erfasst werden.

Die 700 Varios haben leistungsfähige Kühler mit höchster Wartungsfreundlichkeit. Das Kühlerpaket für Hydrauliköl, Getriebeöl, Kraftstoff und Klimaanlage kann vom Motorkühler weg nach oben geschwenkt werden, so dass Sie besten Zugang zur Reinigung haben.

**Ganz gleich ob Sie Ihren Traktor im Feld, im Grünland oder bei Pflegearbeiten einsetzen – in jedem Fall sind Sie auf eine überragende Gesamtwirtschaftlichkeit angewiesen, die heute maßgeblich vom Kraftstoffverbrauch beeinflusst wird. Die 700 Varios verfügen über Motoren mit modernsten Technologien. Trotz Erfüllung künftiger Abgasnormen konnte der Kraftstoffverbrauch gegenüber dem Vorgängermodell gesenkt werden.**

**Kraftvoll und wirtschaftlich wie die Großen**
Vor dem Hintergrund steigender Dieselpreise kommt dem sparsamen Umgang mit Kraftstoff die zentrale Bedeutung zu. Beim 700 Vario setzt Fendt zur Steigerung der Wirtschaftlichkeit auf einen Hightech-Sechszylinder-Deutz-Motor mit Vierventiltechnik. Er verfügt über ein drehzahlunabhängig angesteuertes Common-Rail-Hochdruckeinspritzsystem und eine vollelektronische Motorregelung.

- 4-Ventilmotor mit 6,1 l Hubraum: 180 PS Maximalleistung bei 1900 U/min (ECE R24) und 780 Nm Drehmoment (718 Vario)
- Common-Rail-Hochdruckeinspritzsystem mit Einspritzdrücken bis 1600 bar
- Elektronische Motorregelung EDC 7
- Externes Abgasrückführungssystem AGRex für geringstmöglichen Kraftstoffverbrauch und beste Umweltfreundlichkeit
- Viscolüfter für optimale Motorkühlung
- Geringer spezifischer Kraftstoffverbrauch von 195 g/kWh (198 g/kWh bei 712 Vario und 714 Vario)
- 340 Liter Tankvolumen für lange Arbeitstage
- 500 Stunden Wartungsintervall
- Hundertprozentiger RME-Einsatz

**AGRex – sparsam und umweltfreundlich**

Unterstützt wird das Hightech-Einspritzsystem durch das hochwertige externe Abgasrückführungssystem AGRex. Durch die Abkühlung und exakte Dosierung der rückgeführten Abgase wird ein deutlich optimierter Verbrennungsvorgang erreicht. Der Vorteil im Gegensatz zu einer einfachen internen Abgasrückführung ist ein wesentlich geringerer Spritverbrauch.

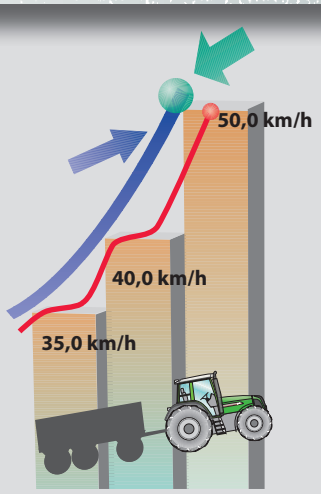
**RME-Tauglichkeit mit voller Freigabe**

Auch der 700 Vario ist wie alle Fendt-Traktoren ab dem Baujahr 1995 uneingeschränkt RME-tauglich. Für den Einsatz von Raps-Methyl-Esther nach DIN EN 14214 gibt es bei Fendt serienmäßig volle Herstellerfreigabe. Sie profitieren von Kostenvorteilen – es ist weder eine Umrüstung noch eine aufwändige Zusatzversicherung erforderlich.

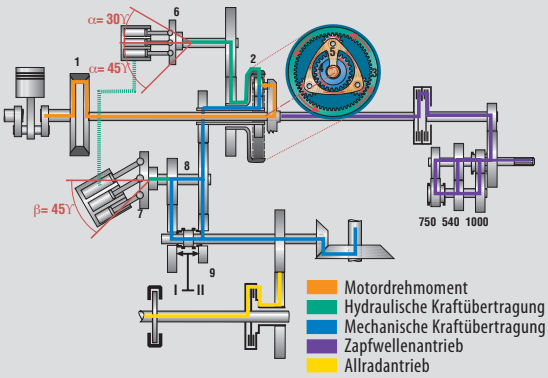
# Die Vario-Vorteile erleben Sie – auf der Straße, im Feld und an der Tankstelle

| Einsatz | Arbeitszeit | Kraftstoffverbrauch |
|---|---|---|
| Mähen | -10 % | -10 % |
| Silomais häckseln | -10 % | -10 % |
| Kartoffel roden | -5 % | -10 % |
| Kreiseln - Drillen | -5 % | -10 % |
| Striegeln | -5 % | -10 % |
| Grubbern | -3 % | -3 % |
| Pflügen | -3 % | -3 % |

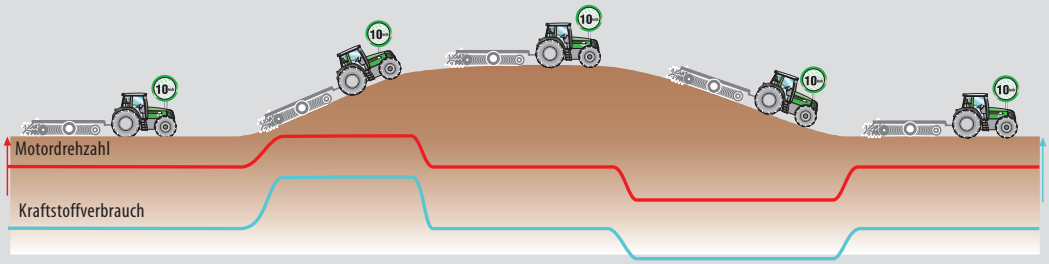
Die Einsparpotentiale bei verschiedenen Arbeiten sind deutlich spürbar. Sie sparen wertvolle Arbeitszeit durch eine höhere Flächenleistung und profitieren zusätzlich von einem geringeren Kraftstoffverbrauch.
*Quelle: FH Nürtingen*




Fendt-Vario – Besser als jede Lastschaltung. So nutzen Sie die Leistungsreserven, die auch modernen Lastschaltgetrieben nicht zugänglich sind.




1. Torsionsdämpfer
2. Planetensatz
3. Hohlrad
4. Sonnenrad
5. Planetenträger
6. Hydropumpe
7. Hydromotor
8. Summierungswelle

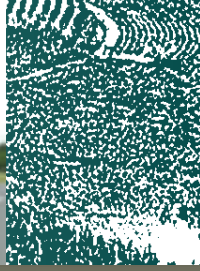



**Wirtschaftliche Fahrweise ganz automatisch mit dem optionalen Traktor-Management-System TMS**
Bei aktiviertem TMS (Traktor-Management-System) übernimmt die Traktorelektronik die Steuerung von Motor und Getriebe. Dies bedeutet einen enormen Komfortgewinn für den Fahrer. Der Fahrer gibt nur noch die gewünschte Geschwindigkeit vor, den Rest regelt TMS. In der oben dargestellten Grafik ist erkennbar, dass der Traktor mit reduzierter Motordrehzahl auf der Ebene fährt.
Am Berg, wenn die Last größer wird, erhöht TMS die Motordrehzahl. Sobald die Last weniger wird (auf der Ebene, bzw. bergab), wird die Einspritzmenge wieder zurückgenommen. So wird automatisch eine wirtschaftliche Fahrweise erreicht, da TMS den Traktor mit möglichst abgesenkter Motordrehzahl antreibt.

**Die Produktivität und damit die Gesamtwirtschaftlichkeit eines Traktors wird heute ganz wesentlich durch den Kraftstoffverbrauch bestimmt. Hier ist die Sparsamkeit des Motors nur einer der bestimmenden Faktoren. Ebenso wichtig ist es, den Motor immer in seinem wirtschaftlichen Optimum zu bewegen und dabei eine möglichst hohe Flächenleistung zu erzielen. Kein Problem mit dem Vario-Antriebskonzept von Fendt.**

## Kompromisslos bei jedem Einsatz

Diese Flexibilität gibt es nur mit den Fendt Vario-Getrieben. Von 30 Meter pro Stunde bis 50 km/h ist stufenlos und lückenlos jede Geschwindigkeit möglich. Der 700 Vario ist damit für den Einsatz in Sonderkulturen ebenso prädestiniert, wie für Pflegearbeiten, Einsatz im Grünland und nicht zuletzt im Ackerbau.
Ein Allrounder, der Sie bei jedem Einsatz durch Komfort und kompromisslose Wirtschaftlichkeit überzeugen wird.



- **Maximale Arbeitsleistung bei optimalem Verbrauch**
- **Bis zu 10 Prozent mehr Flächenleistung dank optimal angepasster Fahrgeschwindigkeit**
- **50 km/h Höchstgeschwindigkeit bei spritsparenden 1700 U/min**
- **Bis zu 10 Prozent Kraftstoffeinsparung**
- **Superkriechgang inklusive (ab 30 m/h)**
- **Bedienung über einen Joystick anstatt mehrerer Hebel**
- **Turbokupplungsfunktion für mehr Fahrkomfort**
- **Stufenlose Fahrtrichtungsreversierung (Wendeschaltung) ohne Verschleiß**
- **Stop-and-go-Funktion**

**Fendt Vario: Besser als Lastschaltung**

Mit der stufenlos variablen Geschwindigkeit nutzen Sie die Leistungsreserven, die selbst modernen Lastschaltgetrieben nicht zugänglich sind. Mit konventionellen Getrieben sind Sie – eben wegen der Stufung – immer einen Gang zu hoch oder zu niedrig. Mit Vario mobilisieren Sie die in den Zwischenbereichen verborgenen Leistungsreserven. Das bedeutet: Kraftfluss ohne Unterbrechung.

**Sonderausrüstungen inklusive**

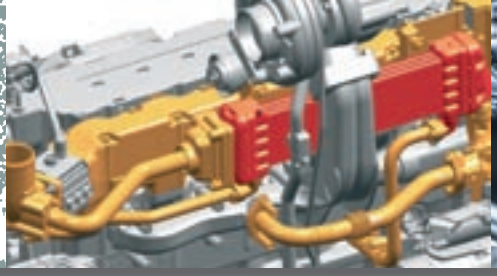
Der stufenlose Fahrantrieb bietet Ihnen neben den wirtschaftlichen Vorteilen einmalige Pluspunkte beim Fahrkomfort. Ein Kriechganggetriebe ist nicht mehr erforderlich. Das hat der Vario-Antrieb integriert. Zur Steigerung des Fahrkomforts hat der 700 Vario eine Turbokupplungsfunktion, die ein Abwürgen des Motors unmöglich macht.

# Technik im Überblick

**Der Fendt 700 Vario der dritten Generation ist die konsequente Weiterentwicklung des erfolgreichsten Traktors mit stufenlosem Fahrantrieb. Ergebnis ist ein Plus an Leistungsfähigkeit. Mit vier Modellen bietet er ein Leistungsspektrum von 130 PS bis 180 PS Maximalleistung.**

1. Frontantriebsachse mit 52° Lenkeinschlag
2. Hydropneumatische Vorderachsfederung mit Niveauregulierung und 2 Zylindern (sperrbar)
3. Fronthubwerk (optional)
4. Frontzapfwelle (optional)
5. Planeten-Endantrieb
6. 6,06 l Deutzmotor mit 4-Ventil-Technik
7. Ladeluftkühlung
8. Externe Abgasrückführung AGRex
9. Stufenloses Variogetriebe
10. Planetensatz
11. Hydromotor
12. Hydropumpe
13. Gekapselte Allradkupplung
14. Stickstoffmembranspeicher (Federung)
15. Kraftstofftank mit 340 Liter
16. Planetenachse
17. Lamellenbremse für Hinterräder
18. Scheibenbremse für Vorderräder
19. Kippbare Komfortkabine
20. Vordere Kabinenlagerung über Silentlager
21. Mechanische Kabinenfederung
22. Luftgefederter Fendt-Komfortsitz
23. Multifunktions-Joystick zur Steuerung des stufenlosen Variogetriebes
24. Varioterminal
25. Zusatz-Arbeitsscheinwerfer

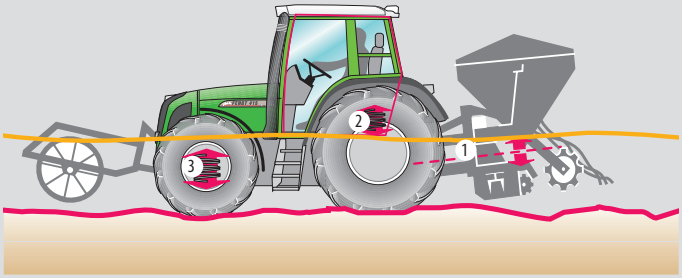
AGRex inside



FENDT 718 Vario
5
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25

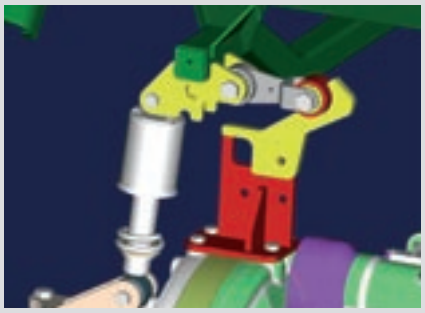
# Schneller Transport bei höchstem Komfort, voller Sicherheit und hohen Nutzlastreserven

**Federsysteme im Verbund**
Der Verbund aus Schwingungstilgung (1), mechanischer Kabinenfederung (2) und niveaugeregelter Vorderachsfederung (3) sorgt für Fahrkomfort auf LKW-Niveau. Gleichzeitig ist auch die Sicherheit deutlich erhöht, da der Gefahr, dass sich das Fahrzeug mit Anbaugerät aufschaukelt, deutlich entgegengewirkt wird. Die Vorderachse hat somit eine gleichmäßige Last und die Lenkbarkeit bleibt erhalten.




**Optional mit pneumatischer Kabinenfederung**
Bei der pneumatischen Kabinenfederung erfolgt die Lagerung hinten über Luftfederdämpfer. Diese haben eine automatische Niveauregulierung, welche die Federung unterschiedlichen Belastungen anpasst.

**Die mechanische Kabinenfederung**
Hydrolager vorn sowie Stahlfederdämpfer hinten führen die Kabine in Längsrichtung. Mit integrierter Querstabilisierung arbeitet der Fahrer entspannt und ohne belastende Stöße und Bewegungen in der Kabine.



Die Bedienung und Anzeige der automatischen Lenkachssperrung für Anhänger mit Nachlauflenkachse, erfolgt über das übersichtliche und leicht zu bedienende Vario-Terminal. Über das Terminal wird die Auswahl des Steuerventils vorgenommen, die Lenkachsensperrung aktiviert beziehungsweise deaktiviert sowie die obere und untere Einstellgeschwindigkeit entsprechend den vorherrschenden Bedingungen definiert.

**Auch im Bereich der kompakten Standardschlepper wird der Gütertransport im Bezugs- und Absatzgeschäft immer bedeutender und liegt heute schon durchschnittlich bei über 40 Prozent der Einsatzstunden. Der 700 Vario ermöglicht Ihnen, Ihre Transporte mit 50 km/h bei kraftstoffsparenden 1700 U/min und gleichzeitig höchstem Fahrkomfort und Fahrsicherheit zu erledigen.**

**Fahrsicherheit auch bei hoher Nutzlast**
Die tragende Rolle beim 700 Vario übernimmt der robuste Gusshalbrahmen, der ein zulässiges Gesamtgewicht von 11,5 Tonnen (12,5 Tonnen beim 718 Vario) ermöglicht. Gegenüber dem Vorgängermodell wurden auch die zulässigen Achslasten erhöht. Somit haben Sie auch bei schweren Anbaugeräten ausreichende Nutzlastreserven. Hohe Transportlasten müssen in Gefahrensituationen aber auch entsprechend schnell verzögert werden können.

- 50 km/h Transportgeschwindigkeit bei reduzierter Motordrehzahl (1700 U/min)
- EHR mit Schwingungstilgung
- Überlegene Fahrsicherheit und Fahrkomfort
- Mechanische Kabinenfederung (Serie), optional mit pneumatischer Kabinenfederung für perfekten Fahrkomfort
- Niveaugeregelte Vorderachsfederung mit Sperrfunktion zur exakten Frontgeräteführung
- Hochleistungsbremssystem mit Life-Time-Konzept: Nasse, integrierte Lamellenbremsen
- Robustes Gusshalbrahmenkonzept
- Optional: Automatische Anhänger-Lenkachssperrung für noch mehr Bedienkomfort und Fahrsicherheit
- Weitwinkelspiegel (optional)

Dafür sorgt beim 700 Vario das praktisch wartungsfreie Vierradbremssystem, bestehend aus zwei integrierten Lamellenbremsen für die Hinterräder und einer Scheibenbremse auf der Kardanwelle für die Vorderräder. Zur Fahrsicherheit trägt auch die niveaugeregelte Vorderachsfederung bei, die auch ein großes Plus bezüglich Fahrkomfort bedeutet. Zur exakten Geräteführung bei Frontanbaugeräten lässt sich die Federung per Knopfdruck sperren.

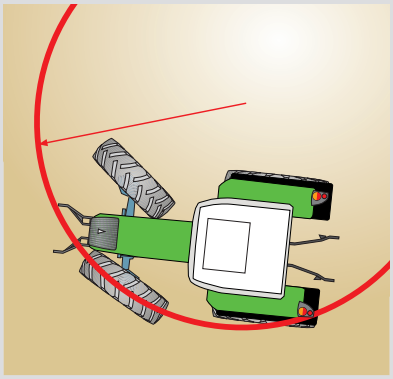
**Kabinenfederung für höchsten Komfort**

Die Kabine des 700 Vario ist serienmäßig mit einer mechanischen Kabinenfederung ausgestattet. Hydrolager vorn sowie Stahlfederdämpfer mit integrierter Querstabilisierung hinten nehmen belastende Stöße und Bewegungen von der Kabine. Einen noch besseren Effekt gibt es mit der optionalen pneumatischen Kabinenfederung. Diese steigert den Arbeitskomfort für den Fahrer abermals, der so auch an langen Arbeitstagen fit bleibt und seine Gesundheit dauerhaft schont.

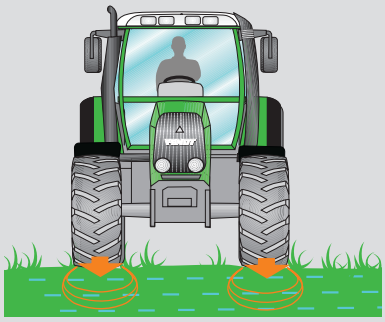
# Bereifungsmöglichkeiten für alle Anforderungen – bei voller Wendigkeit

Der Lenkeinschlag von 52° in Verbindung mit dem Radstand von 2700 mm (2720 mm beim 718 Vario) sorgen für einen Spurkreisradius von 5,5 Meter und verleihen dem 700 Vario damit eine äußerst gute Wendigkeit.

Optional lässt sich der 700 Vario mit schwenkbaren Vorderradkotflügeln ausrüsten. Diese ermöglichen einen maximalen Radeinschlag.



Pflanzenschutz und Düngung in späten Wachstumsstadien steigern den Ertrag. Der 700 Vario erlaubt eine Pflegebereifung von 270/95 R38 [1)] vorne und 300/95 R52 [1)] hinten. Damit haben Sie eine selbst für Sonderkulturen ausreichende Bodenfreiheit von 550 mm.



Minimaler Bodendruck ist unumgänglich für erfolgreichen Ackerbau und Grünlandbewirtschaftung. Die Bereifungsmöglichkeiten gehen beim 700 Vario bis 600/60 R28 vorne und 710/60 R38 hinten (712 -716 Vario; beim 718 Vario 600/60 R30 vorne und 710/60 R42 hinten). Dies garantiert geringstmöglichen Bodendruck.

**Intelligente Allrad- und Differentialsperrentechnik**
Je nach gewählter Stufe können Allrad- und Differentialsperren in Abhängigkeit von Lenkwinkel oder Geschwindigkeit automatisch zu- oder abgeschaltet werden. Wählen Sie den 100 Prozent-Allradantrieb bzw. eine 100 Prozent-Sperrung des Differentials, sind diese dauerhaft geschaltet. Beide Funktionen können sowohl auf Automatik als auch auf 100 Prozent unter Last zu- und abgeschaltet werden.

**Ganz gleich ob Sie Ihren Traktor im Ackerbau oder im Grünland einsetzen – in beiden Fällen sind starke Bodenverdichtungen von Nachteil. Mit entsprechender Bereifung können Sie dem Effekt entgegenwirken. Einfacher ist es jedoch, wenn Ihr Fahrzeug schon gar nicht so viel Gewicht hat. Beim 700 Vario profitieren Sie von einem günstigen Leergewicht und umfangreichen Bereifungsmöglichkeiten. Und je nach Einsatz lässt er sich flexibel ballastieren.**

## Pflegeprofi mit Nutzlastreserven

Mit einem Leergewicht ab 6605 kg ist der 700 Vario prädestiniert für Pflegearbeiten mit großen, schlagkräftigen Pflegegeräten. Er erreicht ein Leistungsgewicht von 39 kg/PS (718) und hat damit ein äußerst spritziges Fahrverhalten. Durch das zulässige Gesamtgewicht von 11500 kg, bzw. 12500 kg (718) haben Sie ausreichende Nutzlastreserven auch für schwere Anbaugeräte.

- **Günstiges Leergewicht ab 6605 kg**
- **Hervorragendes Leistungsgewicht von 39 kg/PS (718 Vario)**
- **Hohe Nutzlast bis 5,5 Tonnen (718 Vario)**
- **Große Pflegebereifung möglich:**
  **300/95 R52 hinten [1)]**
  **270/95 R38 vorne [1)]**
- **Optimal für Pflegearbeiten und Sonderkulturen durch stufenlosen Fahrantrieb ab 30 m/h**
- **Radstand: 2,7 Meter**
- **Spurkreisradius: 5,5 Meter**
- **Elektrohydraulische unter Last schaltbare Komfortschaltung für Allrad und Differentialsperre**
- **Differentialsperre der Hinterachse mit 100% Sperrwirkung**
- **Locomatic Frontdifferentialsperre**

*[1)] Fremdzubehör*

## Bereifung für jeden Einsatz

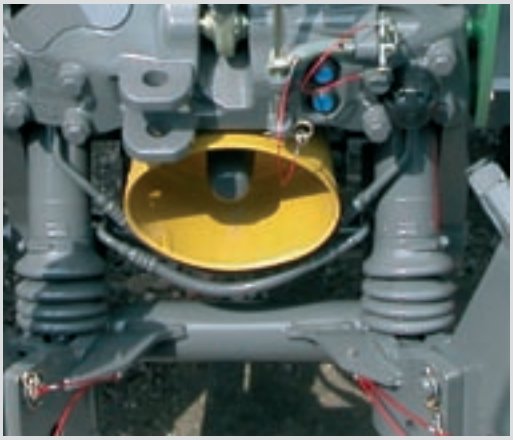
Bei der Entwicklung des 700 Vario wurde von den Fendt-Ingenieuren größter Wert darauf gelegt, eine möglichst große Variantenvielfalt an Bereifungen montieren zu können. Es sind nun bei allen 700er Modellen Pflegeräder mit 270/95 R38 vorne und 300/95 R52 hinten möglich. Damit haben Sie einen Hinterraddurchmesser von 1890 mm. Zur optimalen Bodenschonung sind Reifen der Größe 600/60 R30 vorne und 710/60 R42 hinten möglich.

## Kurz, kompakt und wendig

Die durchdachte Bauweise des 700 Vario verleiht ihm maximale Wendigkeit. 4,66 Meter Länge (4,73 Meter bei 718), ein Radstand von 2,70 Meter und ein Lenkeinschlag von bis zu 52° erlauben einen Spurkreisradius von 5,5 Metern. Das erlaubt Ihnen enge Wendemanöver, mit denen Sie an jedem Vorgewende Zeit sparen. Zudem ist der 700 Vario äußerst übersichtlich.

# Vorn und hinten kraftvolle Antriebe

**Serienmäßig mit Flanschzapfwelle**
Der 700 Vario ist serienmäßig mit einer Flanschzapfwelle ausgestattet. Somit können Sie einfach und in relativ kurzer Zeit zwischen den verschiedenen Zapfwellenprofilen umstellen, wenn dies erforderlich ist.



**Optionale Frontzapfwelle mit hervorragendem Wirkungsgrad**
Wahlweise mit 540 U/min oder 1000 U/min. In beiden Fällen profitieren Sie von einem günstigen Wirkungsgrad, da die Frontzapfwelle direkt von der Kurbelwelle des Motors angetrieben wird.

**Sparen Sie sich unnötige Wege**
Beim 700 Vario gibt es für das Hubwerk und die Heckzapfwellenschaltung eine Externbedienung. So bauen Sie Heckgeräte bequem an und sparen sich unnötige Wege beispielsweise beim Befüllen des Güllefasses.

**Nie mehr die Gelenkwelle gefährden**
Konzentrieren Sie sich am Vorgewende auf das Wesentliche. Die serienmäßige Zapfwellenautomatik übernimmt währenddessen das Ein- und Ausschalten der Zapfwelle – sobald Sie Ihr Anbaugerät absenken oder ausheben.

**Besonders bei Pflege- oder Bestellarbeiten, wo Sie oftmals neben der Hubwerksregelung auch die Zapfwellenschaltungen bedienen müssen, werden Sie den Bedienkomfort des 700 Vario schätzen lernen. Er bietet Ihnen ein umfangreiches und hochwertiges Zapfwellenmanagement mit Anlaufautomatik.**

**Dreifachzapfwelle serienmäßig**
Die Zapfwellenschaltung ist als Komfortschaltung mit 3-fach-Vorwahl ausgeführt. Die Bedienung erfolgt bequem über Drucktasten in der Bedienkonsole. Der 700 Vario verfügt serienmäßig über die Zapfwellengeschwindigkeiten 540 U/min, 750 U/min und 1000 U/min im Heck. Die Sparzapfwelle „540E“ mit 750 U/min ermöglicht für weniger kraftintensive Arbeiten ein ruhiges Arbeiten bei verringerter Motordrehzahl und spart zusätzlich

- Dreifachzapfwelle mit Komfortbedienung (540/540E/1000 U/min)
- Serienmäßig mit Flanschzapfwelle im Heck
- Zapfwellenkomfort-betätigung mit Anlauf-steuerung
- Zapfwellenautomatik (automatische Schaltung in Abhängigkeit von Hubwerkshöhe)
- Externbetätigung der Zapfwelle im Heck
- Externe Zapfwellen-Motordrehzahlsteuerung (in Verbindung mit TMS)

Kraftstoff. Die optionale Frontzapfwelle wird besonders wirkungsgradgünstig direkt von der Kurbelwelle des Motors angetrieben. Sie kann wahlweise entweder mit 540 U/min oder mit 1000 U/min geliefert werden.
Die Zapfwellen-Anlaufautomatik steuert feinfühlig je nach Kraftbedarf der Geräte den Anlauf. Sie profitieren dabei von längerer Lebensdauer der Zapfwellen-Aggregate und verringerten Maschinenkosten.

**Automatikfunktionen**

Die bekannte und geschätzte Zapfwellen-automatik gibt es beim 700er serienmäßig. Sie schaltet in Abhängigkeit der Hubhöhe des Kraftheberes die Zapfwelle automatisch zu oder ab. Der 700 Vario bietet Ihnen Bedienkomfort in und außerhalb der Kabine. Die elektro-hydraulische Zapfwellenschaltung lässt sich auch extern an der Rückleuchtenkonsole bedienen.

# Starke Hydraulik für moderne Geräte

**Elektrische Ventile: Arbeits- und Bedienkomfort der Extraklasse**

Über den Joystick und den Kreuzschalthebel steuern Sie die elektrischen Proportionalventile. Diese sind doppelt wirkend, können jedoch auch einfach wirkend bedient werden und verfügen über eine Schwimmstellung. Die ersten beiden Ventile liegen auf dem griffgünstigen Kreuzschalthebel. Die Einstellung der Ventilfunktionen über das Varioterminal wird Sie begeistern. Sie regeln exakt und einfach über Drehregler und Funktionstasten die Durchflussmengen und Betätigungszeiten aller elektrischen Proportionalventile, bestimmen die Priorität oder aktivieren die Externbetätigung für ein Ventil.

**Optional: Frontkraftheber der Extraklasse**
Der optionale Frontkraftheber beim 700 Vario ist in integrierter Bauweise ausgeführt und bis in kleinste Detail durchdacht. So kann zum Beispiel der Oberlenker ohne Umstecken am Fahrzeug verbleiben, auch wenn dieser nicht benötigt wird.

**Starker EHR-Heckkraftheber mit DW-Funktion**
Beim 700 Vario kann der EHR-Heckkraftheber serienmäßig durch Umlegen eines einzigen Hebels auch umgeschaltet werden auf DW-Betrieb. Mit dem drückenden Heckkraftheber erledigen Sie zum Beispiel problemlos das Montieren von Zwillingsrädern.

**Moderne Arbeitsgeräte fordern immer mehr Flexibilität und Leistung der Schlepperhydraulik. Für einen wirtschaftlichen Einsatz sind schnelle Hubbewegungen und hohe Ölfördermengen erforderlich. Der 700 Vario ist mit seiner Load-Sensing-Hydraulik und den elektrischen Hydraulikventilen zur komfortablen Bedienung bestens gerüstet.**

**Leistungsstarkes Hydrauliksystem**
Der 700 Vario ist mit einem Load-Sensing-Hydrauliksystem ausgestattet. D.h.: moderne Axialkolbenpumpen fördern genau die benötigte Menge an Hydrauliköl – bis zu 110 (optional 154) Liter pro Minute. Für angebaute oder angehängte Geräte können Sie bis zu 45 Liter Hydrauliköl entnehmen. Die Ölhaushalte von Hydraulik und Getriebe sind getrennt, wodurch auch ein uneingeschränkter Einsatz von Bioölen für die Hydraulik möglich ist.

- Load-Sensing-Hydraulik
- Hydraulikölförderleistung: 110 l/min (optional: 154 l/min)
- Hydraulikölkühler
- Maximale Hubkräfte:
  Heck: 8340 daN (9080 daN bei 718)
  Front: 4440 daN (optional)
- EHR-Heckkraftheber mit
  - Schwingungstilgung
  - Schnellaushub
  - Hubhöhenbegrenzer
  - Senkdrossel
  - Lage-, Zug- und Mischregelung
  - Externbedienung
- Integrierter Frontkraftheber (optional), mit Gasdruckdämpfung
- Elektrische Hydraulikventile (optional mit Externbetätigung)
- Kreuzschalthebel
- Maximal entnehmbare Hydraulikölmenge: 45 l
- Einsatz von Bioölen im Bereich Hydraulik dank getrennter Ölhaushalte möglich

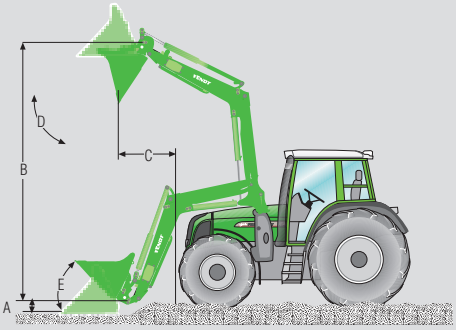
**EHR-Heckkraftheber mit Reserven**
Der elektrohydraulische Heckkraftheber mit einer maximalen Hubkraft von 8340 daN (9080 daN bei 718) garantiert, dass auch schwere Heckgeräte für diese Leistungsklasse in der Praxis bis zur vollen Aushubhöhe problemlos gehoben werden. Die serienmäßige Schwingungstilgung wirkt beim Transport von Anbaugeräten durch aktive Hub- und Senkbewegungen des Krafthebers einem Aufschaukeln des Fahrzeuges entgegen.

**Integrierter Frontkraftheber mit Dämpfung**
Der optional erhältliche Frontkraftheber des 700 Vario hat eine durchgehende Hubkraft von 4440 daN. Das erlaubt Ihnen Frontanbaugeräte bis 3 Tonnen Gerätegewicht, die sicher gehoben werden. Der integrierte Gasdruckdämpfer sorgt dafür, dass auch bei solch schweren Lasten die Fahrsicherheit und der Fahrkomfort erhalten bleiben.

# Zum stufenlosen Lademeister mit dem neuen Fendt CARGO

Mit dem neuen Fendt CARGO-Lock bauen Sie den CARGO-Frontlader noch schneller und einfacher an Ihren 700 Vario an und ab. Die halbautomatische Verriegelung erspart Ihnen das oftmals schwergängige Einsetzen von Verriegelungsbolzen. Gleichzeitig bietet das System optimale Arbeitssicherheit, da der Frontlader sofort nach dem Einfahren verriegelt ist.

Ein Plus an Bedienkomfort bringt der serienmäßige Kreuzschalthebel. Mit nur einem Hebel lässt sich der Frontlader über zwei Steuerventile feinfühlig bedienen. Die optionale CARGO-Komfortbedienung bietet nicht nur die Bedienung eines 3. und 4. Hydraulikkreises, sondern auch die hydraulische Werkzeugverriegelung und die Aktivierung des Frontladerdämpfungssystems kann damit bequem über den Kreuzschalthebel betätigt werden.




| Modell | 4X/85 [2] | 5X/85 | 5X/90 |
|---|---|---|---|
| **A** Schürftiefe (mm) [1] | 130 | 290 | 250 |
| **B** Aushubhöhe (mm) [1] | 4150 | 4460 | 4500 |
| **C** Abwurfweite (mm) [1] B = 3,5 m | 1610 | 1910 | 1870 |
| **C** Abwurfweite (mm) [1] B = max. | 980 | 1120 | 1080 |
| **D** Ausschüttwinkel | 55° | 55° | 55° |
| **E** Rückkippwinkel | 48° | 48° | 48° |
| Durchgehende Hubkraft (daN) | 2600 | 2600 | 2950 |
| Maximale Hubkraft (daN) | 3000 | 3000 | 3460 |

Der 700 Vario mit original CARGO-Frontlader von Fendt bietet Ihnen die Grundlage für eine äußerst komfortable Erledigung Ihrer Frontladerarbeiten.

[1] Bereifungsabhängig
[2] bei 28" Frontreifen möglich

**Die Anforderungen an die Leistungsfähigkeit moderner Frontlader ist ebenso gestiegen, wie an die Traktoren selbst. Die Antwort darauf heißt Fendt CARGO. Der maßgeschneiderte Frontlader im neuen Design wurde speziell für die Vario-Traktoren entwickelt. Das Augenmerk wurde dabei nicht nur auf technische Daten gelegt. Komfort, Sicherheit und Wartungsfreundlichkeit bestechen ebenfalls mit Fendt-Niveau.**

**Der Maßanzug für Ihren 700 Vario**
Wenn Sie Ihren 700 Vario mit dem Fendt CARGO ausrüsten, profitieren Sie von einer perfekten Kombination aller Komponenten. Sämtliche Maße und Kräfte des CARGO wurden bei der Konstruktion explizit auf den Vario ausgelegt. Einsatzsicherheit gibt Ihnen die Tatsache, dass Erprobungen mit der Gesamteinheit durchgeführt werden. Das Ergebnis sind beste Sichtverhältnisse bei ausgewogenen Kraft- und Lastverteilungen für den praktischen Einsatz.

- Durchgehende Hubkraft:
  2600 daN (5X/85)
  2950 daN (5X/90)
- Hubhöhe: bis zu 4500 mm
- Komplett im Rahmen verlegte Verrohrung
- Ventile und Dämpfung geschützt im Querrohr
- Einfache laderseitige Nachrüstmöglichkeiten
- Euro-Schnellwechselrahmen (optional SMS-Rahmen)
- Umfangreiches Sicherheitskozept
- Multikuppler für Frontladeranbau (Serie)
- 3. und 4. Hydraulikkreis (optional)
- Multikuppler für 3. und 4. Hydraulikkreis am Euro-Schnellwechselrahmen (optional)
- Dämpfungssystem (optional)
- Hydraulische Werkzeug-verriegelung (optional)
- Umfangreiches Programm mit original Fendt-Werkzeugen (optional)

**Komfort ganz groß geschrieben**
Das Bedienkonzept wurde auf optimalen Fahrkomfort ausgelegt. Über den serienmäßigen Kreuzschalthebel steuern Sie den CARGO feinfühlig. Benötigen Sie den optionalen, dritten oder auch vierten Steuerkreis, werden diese über die Drucktasten am Kreuzschalthebel aktiviert und ebenfalls über selbigen bedient. Durch einfaches Umschalten lässt sich dann ebenfalls vom Fahrersitz aus bequem das optionale Dämpfungssystem aktivieren oder die ebenfalls optionale Werkzeugverriegelung bedienen.
Durch die speziell abgestimmte Konstruktion zwischen Frontlader und dem Schlepper sind sämtliche Wartungsarbeiten an dem 700 Vario auch bei angebautem Frontlader möglich.
Ein weiterer sichtbarer Beweis für die perfekte Abstimmung ist die Frontscheibe des 700 Vario, die während des Frontladereinsatzes zu jedem Zeitpunkt voll ausstellbar ist.

# Oft sind es Kleinigkeiten, die den Alltag mit einem Fendt so angenehm gestalten

Der 700 Vario ist bereits serienmäßig mit einer Arbeitsbeleuchtung für den Heckbereich ausgestattet. Die Twin-Power-Arbeitsscheinwerfer sind rechts und links am Kabinendach montiert. Durch die hohe Position haben Sie eine hervorragende Ausleuchtung Ihrer Arbeitsgeräte im Heck.

Mit zwei einfachen Handgriffen können Sie die Unterlenker des 700 Vario je nach Erfordernissen des Anbaugerätes starr oder seitenbeweglich stellen. Die robust und unempfindlich ausgelegte mechanische Seitenverriegelung wird über je einen Hebel rechts und links ver- oder entriegelt. Im entriegelten Zustand zentrieren sich die Hubarme beim Ausheben automatisch in Mittenstellung. Durch einfaches Umstecken von nur einem Bolzen können Sie die Breite der Unterlenker zwischen Kat. II und Kat. III wechseln.

Das automatische Zugmaul mit Fernbedienung von Fendt ist bereits in der Serienausführung schnell und einfach in der Höhe verstellbar. Die Verriegelungsbolzen öffnen Sie über einen Hebel, an dem Sie das Zugmaul dann in den Führungsschienen nach oben ziehen oder ablassen – mit einer Hand.

Der Austritt von Lecköl beim Kuppeln der Hydraulikanschlüsse ist unvermeidbar. Beim 700 Vario läuft dies im Verkleidungskasten, der zugleich die Hydraulikkupplungen vor Schmutz schützt, zusammen und wird dann über einen Schlauch in einen gut zugänglichen Sammelbehälter geleitet.

**Sie kennen es aus Ihrer täglichen Praxis. Ob Sie unter Zeitdruck Geräte wechseln müssen oder in Zeiten von Arbeitsspitzen viele Stunden ohne Unterbrechung mit Ihrem Vario arbeiten. Oft sind es kleine Detaillösungen, die das Leben erleichtern. Fendt bietet Ihnen eine Vielzahl solcher Details.**

Profitieren Sie von der Summe der Kleinigkeiten, die Ihnen ein Fendt-Traktor bietet, um Ihnen Ihre Arbeit leichter und angenehmer zu gestalten. Bei der Konzeption und Entwicklung eines Fahrzeuges suchen die Fendt-Ingenieure für Sie immer nach Lösungen, die Sie vorwärts bringen. Von Praktikern für Praktiker.

Der 700 Vario wurde so konzipiert, dass Sie vielfältige Bereifungsmöglichkeiten haben. Eine breite, bodenschonende Bereifung ist ebenso möglich, wie eine Pflegebereifung mit großen Radaußendurchmessern.

Ob Sie Steuerkabel für Bedienterminals, oder Hydraulikleitungen für geräteseitige Hydraulikschaltventile haben - die Kabeldurchführung der Fendt-Kabine ist so ausgelegt, dass die Kabel so umschlossen sind, dass bei geschlossenen Scheiben weder Schmutz noch Kälte in die Kabine eindringt. Selbstverständlich sind Kabel einfachst und werkzeuglos einzulegen.

Der 700 Vario verfügt bereits serienmäßig über die in der Variotronic integrierten ISO BUS-Gerätesteuerung. Sie steuern mit dem 700 Vario ISO BUS- und LBS-Geräte über das Varioterminal und den Joystick. So haben Sie eine einheitliche und einfache Bedienlogik bei optimaler Bedienergonomie und sparen Anschaffungskosten für verschiedene Terminals Ihrer Anbaugeräte.

Fendt-Traktoren verfügen alle über eine automatische Blinkerrückstellung. Wie Sie es von Ihrem PKW gewohnt sind, wird der Blinker automatisch beim Zurücklenken wieder ausgeschaltet.

Der 700 Vario wurde so konstruiert, dass Sie schnell und bequem an alle Stellen zur täglichen Wartung gelangen – selbst bei angebautem Frontlader.

Das Lenkrad lässt sich sowohl in der Höhe, als auch der Neigung an die individuellen Bedürfnisse jedes Fahrers spielend anpassen.

# Innovative Technik, intelligente Dienstleistungen – alles aus einer Hand

**Beratung: Der Weg zum maßgeschneiderten Fendt**
Fendt-Vertriebspartner sind die kompetenten Spezialisten, die Sie umfassend und individuell über Technik, Ausstattung und Gesamtwirtschaftlichkeit eines Fendt beraten und informieren.

**Mehr Freiraum für Investitionen – die Finanzierung von AGCO FINANCE**
Eine Finanzierung von AGCO FINANCE garantiert Ihnen attraktive Konditionen und flexible Laufzeiten – ganz auf Ihre Bedürfnisse zugeschnitten.

**Der Praxistest – erleben Sie den Unterschied**
Wer einen Fendt erleben und richtig beurteilen will, muss einen Fendt in der Praxis fahren. Fendt-Traktoren genießen einen erstklassigen Ruf wegen des beispielhaften Fahr- und Arbeitskomforts. Oft zeigt erst eine Testfahrt, wie groß der Unterschied zwischen Fendt und anderen wirklich ist.

**Mieten schafft Freiraum**
Sie haben kurzfristigen Bedarf an zusätzlicher Kapazität, wollen für einen langfristigen Zeitraum nutzen, ohne zu kaufen? Sie suchen nach steuerlicher Flexibilität oder brauchen Ihre Liquidität für andere Investitionen? Fendt StarService bietet Ihnen Lösungen.

**Spitzentechnologie bekommen Sie mit einem Fendt-Traktor auf jeden Fall. Diese allein reicht aber heute nicht mehr aus, um erfolgreich zu wirtschaften. Deshalb bieten Ihnen die Fendt-Vertriebspartner auch ein umfassendes Service- und Dienstleistungsangebot. Alles aus einer Hand.**

**Kompetente Beratung und Vorführung**
Die Fendt-Vertriebspartner sind regelmäßig trainierte Spezialisten für Fendt-Produkte. Sie verfügen über das Know-how der gesamten Produktpalette und werden Sie kompetent beraten. Fragen Sie Ihren Fendt-Vertriebspartner vor Ort. Oder melden Sie sich im Internet unter www.fendt.com zu einer individuellen Fendt-Vorführung an.

**Know-how durch Praxistraining**
Profitieren Sie durch den technisch und wirtschaftlich optimalen Einsatz Ihres Fendt-Traktors im Feld, auf der Straße und in der Buchhaltung. Professionelle Instruktoren zeigen Ihnen in Theorie und Praxis, wie Sie die Technik der Spitzenklasse effizient und sicher nutzen.

**Schnelle Diagnose dank Fendias**
Mit FENDIAS verschafft sich Ihr StarService-Techniker Zugang zur digitalen Datenwelt auf Ihrem Fendt. Darüber hinaus werden Daten – wenn nötig auch bei laufender Maschine – beispielsweise aus der Hydraulik oder dem Getriebe gesammelt und ausgewertet. Alles im Sinne einer schnellen Fehlerdiagnose und Wiederverfügbarkeit.

**Fendt StarService Notfall-Hotline**
7 Tage pro Woche für Sie erreichbar![1] Die FENDT StarService-Partner sind mobil und verfolgen nur ein Ziel: Ihre FENDT-Maschinen einsatzbereit zu halten. Und sollte doch einmal etwas passieren, so steht Ihnen über die Notfall-Hotline schnelle und kompetente Hilfe zur Verfügung – auch bei Ihnen vor Ort!

*[1] während der Erntezeit von Mai - Oktober*

**Fendt-Originalteile – von AGCO-Parts – damit Ihr Fendt zu 100 % ein Fendt bleibt:** Fendt-Originalteile sind Ihrem Fendt wie auf den Leib geschneidert. Sie haben gesicherte Serienqualität und geprüfte Funktionssicherheit. Das macht sich für Sie in vielerlei Hinsicht bezahlt: – 12 Monate Garantie auf Fendt-Originalteile und deren Einbau – Einsatzsicherheit auf höchstem Niveau – Top-Werterhalt

**Mobile Service-Kompetenz**
Jeder StarService-Partner verfügt über ein modernes Service-Fahrzeug. Immer an Bord haben Sie bewährtes und optimiertes Werkzeug, Serviceliteratur sowie FENDIAS – das computergestützte Analyse- und Diagnosesystem. Damit können die mobilen Star-Service-Techniker Fehler sicher lokalisieren und schnell beheben.

**Fendt24 – denn Ihre Zeit ist kostbar!**
Ihr StarService-Partner hat die meist gebrauchten Teile auf Lager. Sollte ein Teil nicht vorrätig sein, liefern wir bis 18.00 h bestellte Teile am nächsten Morgen bis 8.00 h. Während der Erntezeit[1] hat Ihr StarService-Partner Zugriff auf Fendt24: Hier werden Bestellungen an 24 h rund um die Uhr entgegen genommen und sind innerhalb von zwei Stunden versandbereit.

## Wirtschaftlichkeit unter Vertrag

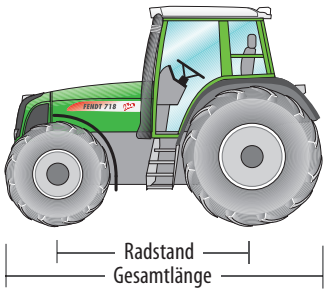
Mit einem Fendt Service-Paket haben Sie Wartungs- und Reparaturkosten fest im Griff. Möchten Sie die vorgeschriebenen Wartungsarbeiten auf Basis von attraktiven Festpreisen? Oder gleich die volle Kostenkontrolle je Betriebsstunde ohne unliebsame Überraschungen? Wählen Sie zwischen Service-, ProService- und dem FullService-Paket.

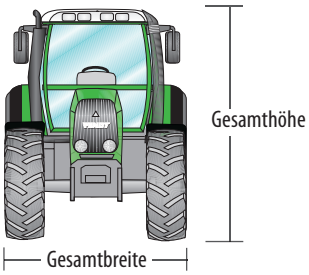
## Traktoren zum Mieten

Mieten Sie zu festen Kosten über den FENDT-StarService-Partner einen Traktor mit integriertem Service-Paket. Sie haben mehr freie Mittel und kalkulierbare Kosten pro Stunde. Sämtliche Wartungsarbeiten, der komplette Versicherungsschutz und Reparaturen* werden von uns auf Wunsch übernommen.

** Reparaturen im Sinne der FENDT-Gewährleistungsrichtlinien; natürlicher Verschleiß (z. B. Reifen) und Gewaltschäden sind ausgeschlossen.*

# Technische Daten




| | 712 Vario | 714 Vario | 716 Vario | 718 Vario |
|---|---|---|---|---|
| **Motor** | | | | |
| Nennleistung (kW/PS) (ECE R24) | 85 / 115 | 96 / 130 | 110 / 150 | 121 / 165 |
| Max. Leistung (kW/PS) (ECE R24) | 96 / 130 | 107 / 145 | 121 / 165 | 132 / 180 |
| Nennleistung (kW/PS) (EG 97/68) [6] | 97 / 132 | 108 / 147 | 123 / 167 | 133 / 181 |
| Max. Leistung (kW/PS) (EG 97/68) | 100 / 136 | 111 / 151 | 126 / 172 | 137 / 186 |
| Zylinderzahl / Kühlung / Aufladung | 6-Zylinder, Vierventiltechnik / Wasser / Turbolader, Ladeluftkühlung | | | |
| Einspritzverfahren / Motorregelung / Abgasrückführung | Common-Rail / EDC / AGRex | | | |
| Bohrung / Hub (mm) / Hubraum (cm³) | 101/126/6057 | | | |
| Nenndrehzahl (U/min) | 2100 | 2100 | 2100 | 2100 |
| Drehzahl bei max. Leistung (U/min) | 1900 | 1900 | 1900 | 1900 |
| Max. Drehmoment (Nm/Drehzahl) | 571/1450 | 640/1450 | 724/1450 | 780/1450 |
| Drehmomentanstieg (%) | 38 | 38 | 36 | 35 |
| Optim. Kraftstoffverbrauch (g/kWh) | 198 | 198 | 195 | 195 |
| Kraftstoffvorrat (l) | 340 | 340 | 340 | 340 |
| Ölwechselintervall (Betr.-Std.) [5] | 500 | 500 | 500 | 500 |
| **Getriebe und Zapfwelle** | | | | |
| Getriebebauart | stufenloses Vario-Getriebe | | | |
| Fahrbereich: Bereich I (vorwärts / rückwärts) | 0,02 bis 28 km/h / 0,02 bis 17 km/h | | | |
| Bereich II (vorwärts / rückwärts) | 0,02 bis 50 km/h / 0,02 bis 40 km/h | | | |
| Höchstgeschwindigkeit (km/h) | 50 | 50 | 50 | 50 |
| Heckzapfwelle (U/min) | 540 / 540E / 1000 | | | |
| Frontzapfwelle [1] (U/min) | 540 oder 1000 | | | |
| **Hydraulikanlage** | | | | |
| Bauart | Load-Sensing | | | |
| Hydraulikpumpenleistung (l/min) | 110 (154 [1]) | 110 (154 [1]) | 110 (154 [1]) | 110 (154 [1]) |
| Arbeitsdruck (bar) | 200 | 200 | 200 | 200 |
| Heckkraftheberregelung | EHR, Unterlenkerregelung, Schwingungstilgung | | | |
| Zusatzventilausstattung max. (Serie) inkl. Frontregelung | 5 dw [4] (3 dw [4]) elektr. Ventile / Kreuzschalthebel | | | |
| Max. Hubkraft Heckkraftheber an der Ackerschiene (daN) | 8340 | 8340 | 8340 | 9080 |
| Max. Hubkraft Frontkraftheber (daN) | 4440 | 4440 | 4440 | 4440 |
| Max. entnehmbare Ölmenge (l) | 45 | 45 | 45 | 45 |
| **Bremsanlage** | | | | |
| Bremsen hinten | nasse, integrierte Lamellenbremse | | | |
| Bremsen vorne | nasse Kardanbremse | | | |
| **Maße und Gewichte** | | | | |
| Leergewicht nach DIN 70020 (kg) | 6605 | 6605 | 6605 | 6985 |
| Zul. Gesamtgewicht (kg) | 11500 [2] (7500 [1]) | 11500 [2] (7500 [1]) | 11500 [2] (7500 [1]) | 12500 |
| Max. Zuladung (kg) | 4895 (895 [7]) | 4895 (895 [7]) | 4895 (895 [7]) | 5515 |
| Max. Stützlast Anhängekupplung (kg) | 2000 | 2000 | 2000 | 2000 |
| Gesamtlänge (mm) | 4669 | 4669 | 4669 | 4753 |
| Gesamtbreite (mm) | 2520 | 2520 | 2570 | 2570 |
| Gesamthöhe (mm) | 2960 | 2999 | 2999 | 2999 |
| Bodenfreiheit [3] (mm) | 552 | 552 | 552 | 552 |
| Radstand (mm) | 2700 | 2700 | 2700 | 2720 |
| Spurweite vorn [3] (mm) | 1940 | 1940 | 1940 | 1940 |
| Spurweite hinten [3] (mm) | 1920 | 1920 | 1920 | 1920 |
| Kleinster Spurkreisradius [8] (m) | 5,5 | 5,5 | 5,5 | 5,5 |
| **Elektrische Ausrüstung** | | | | |
| Anlasser (kW) | 4,0 | | | |
| Batterie | 12V / 170 Ah | | | |
| Lichtmaschine | 2800 W / 14V / 200 A | | | |
| **Kabine** | | | | |
| Bauart | Integrierte, kippbare Sicherheitszelle | | | |
| Klimatisierung | Ausstellbare Front-, Seiten- und Heckscheiben, Dachluke, Belüftungssystem mit stufenlosem Gebläse im Dach, Warmwasserheizung mit Dreistufengebläse, Klimaanlage | | | |

[1] = auf Wunsch, [2] = bei mechanischer Handbremse 11000 kg, [3] = bei Serienbereifung, [4] = können auch einfach wirkend betrieben werden, [5] = halbiert sich bei Einsatz von RME, [6] = Leistungsangabe maßgeblich für Zulassung, [7] = bei 7500 kg zul. Gesamtgewicht, [8] = ohne Lenkbremse

| | 712 Vario | | 714 Vario | | 716 Vario | | 718 Vario | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | vorne | hinten | vorne | hinten | vorne | hinten | vorne | hinten |
| **Serienbereifung** | 480/65 R28 | 600/65 R38 | 480/70 R28 | 580/70 R38 | 540/65 R28 | 650/65 R38 | 540/65 R28 | 650/65 R38 |
| **optional** | 600/60 R28 | 710/60 R38 | 600/60 R28 | 710/60 R38 | 600/60 R28 | 710/60 R38 | 600/60 R30 | 710/60 R42 |
| | 540/65 R30 | 580/70 R42 | 540/65 R30 | 580/70 R42 | 540/65 R30 | 580/70 R42 | 540/65 R30 | 650/65 R42 |
| | 270/95 R38* | 300/95 R52* | 270/95 R38* | 300/95 R52* | 270/95 R38* | 300/95 R52* | 270/95 R38* | 300/95 R52* |

* = Empfehlung

Ihr Fendt-Vertriebspartner wird Sie gerne über weitere Bereifungsmöglichkeiten informieren.

# Serien- und Zusatzausstattung

| | 712 | 714 | 716 | 718 |
|---|---|---|---|---|
| **Vario-Bedienung** | | | | |
| Joysticksteuerung (Multifunktionsjoystick) | ■ | ■ | ■ | ■ |
| Varioterminal für Feineinstellungen | ■ | ■ | ■ | ■ |
| Kraftstoffverbrauchsanzeige | ■ | ■ | ■ | ■ |
| Kamera zum Varioterminal | ❑ | ❑ | ❑ | ❑ |
| Variotronic Gerätesteuerung für ISO und LBS-Geräte | ■ | ■ | ■ | ■ |
| Variotronic TI - Vorgewende-Management-System | ❑ | ❑ | ❑ | ❑ |
| Vario TMS - Motor-Getriebe-Management-System | ❑ | ❑ | ❑ | ❑ |
| Vorbereitung Spurführungssystem | ❑ | ❑ | ❑ | ❑ |
| Spurführungssystem Auto-Guide mit VBS oder HP oder Basisstation | ❑ | ❑ | ❑ | ❑ |
| **Kabine** | | | | |
| Mechanische Kabinenfederung | ■ | ■ | ■ | ■ |
| Pneumatische Kabinenfederung | ❑ | ❑ | ❑ | ❑ |
| Höhen- und neigungsverstellbare Lenksäule | ■ | ■ | ■ | ■ |
| Fendt-Komfortsitz, luftgefedert | ■ | ■ | ■ | ■ |
| Fendt-Super-Komfortsitz, luftgefedert, Niederfrequenzfederung | ❑ | ❑ | ❑ | ❑ |
| Radioeinbausatz mit zwei Stereolautsprechern | ■ | ■ | ■ | ■ |
| Radio CD MP3 oder CD MP3 mit Freisprecheinrichtung, Koaxiallautsprecher | ❑ | ❑ | ❑ | ❑ |
| Belüftungssystem mit stufenlosem Gebläse im Dach | ■ | ■ | ■ | ■ |
| Klimaanlage | ■ | ■ | ■ | ■ |
| Schadstofffilter (Aerosol) | ❑ | ❑ | ❑ | ❑ |
| Scheibenwisch- und Waschanlage hinten | ❑ | ❑ | ❑ | ❑ |
| Mechanisch breitenverstellbare Außenspiegel | ■ | ■ | ■ | ■ |
| Arbeitsscheinwerfer Twin-Power Dach hinten, Dach vorn | ■ | ■ | ■ | ■ |
| Arbeitsscheinwerfer A-Säule, Kotflügel hinten | ❑ | ❑ | ❑ | ❑ |
| Arbeitsscheinwerfer Xenon A-Säule, Kotflügel hinten | ❑ | ❑ | ❑ | ❑ |
| Weitwinkelspiegel | ❑ | ❑ | ❑ | ❑ |
| Batterie-Trennschalter (elektrisch) | ❑ | ❑ | ❑ | ❑ |
| **Motor** | | | | |
| Zyklon-Vorabscheider | ❑ | ❑ | ❑ | ❑ |
| Kraftstoffvorfilter | ■ | ■ | ■ | ■ |
| Vorwärmpaket (Motor-, Getriebe-, Hydrauliköl) | ❑ | ❑ | ❑ | ❑ |
| Motorbremse | ❑ | ❑ | ❑ | ❑ |
| **Getriebe** | | | | |
| Turbokupplungsfunktion, Grenzlastregelung, Tempomat | ■ | ■ | ■ | ■ |
| Wendeschaltungsfunktion, Stop-and-go-Funktion | ■ | ■ | ■ | ■ |
| Warnton bei Rückwärtsfahrt | ❑ | ❑ | ❑ | ❑ |
| **Fahrwerk / Fahrsicherheit** | | | | |
| Schwingungstilgung EHR | ■ | ■ | ■ | ■ |
| Vorderachsfederung mit Niveauregulierung | ■ | ■ | ■ | ■ |
| Druckluftbeschaffungsanlage | ■ | ■ | ■ | ■ |
| Automatische Anhänger-Lenkachssperre | ❑ | ❑ | ❑ | ❑ |
| **Allrad / Differentialsperren** | | | | |
| Zentraler Allradantrieb, wartungsfrei | ■ | ■ | ■ | ■ |
| Komfortschaltung Allrad / Differentialsperre | ■ | ■ | ■ | ■ |
| Heck- / Frontdifferential mit 100% Lamellensperre | ■ | ■ | ■ | ■ |
| **Lastschaltbare Zapfwellen** | | | | |
| Heck: Flanschzapfwelle 540/540E/1000 U/min | ■ | ■ | ■ | ■ |
| Front: 540 U/min oder 1000 U/min | ❑ | ❑ | ❑ | ❑ |
| Komfortschaltung Zapfwelle, elektrohydr. Vorwahl | ■ | ■ | ■ | ■ |
| Externbetätigung Heckzapfwelle | ■ | ■ | ■ | ■ |
| **Hydraulikanlage** | | | | |
| Load-Sensing-System mit Axialkolbenpumpe (110 l/min), Hydraulikölkühler | ■ | ■ | ■ | ■ |
| 154 l/min Förderleistung | ❑ | ❑ | ❑ | ❑ |
| Elektrohydraulischer Kraftheber DW (EHR), mit Externbetätigung | ■ | ■ | ■ | ■ |
| Oberlenker SK hydraulisch | ❑ | ❑ | ❑ | ❑ |
| Radar-Antischlupfregelung | ❑ | ❑ | ❑ | ❑ |
| Hydraulikanschluss extern (Load-Sensing) | ❑ | ❑ | ❑ | ❑ |
| Externbedienung Hydrauliksteuergerät Heck | ❑ | ❑ | ❑ | ❑ |
| DUDK-Kupplungen Heck (unter Druck kuppelbar) | ❑ | ❑ | ❑ | ❑ |
| Frontkraftheber DW, mit Externbetätigung | ❑ | ❑ | ❑ | ❑ |
| Frontkraftheber DW, mit Lageregelung und Externbetätigung | ❑ | ❑ | ❑ | ❑ |
| Frontlader, Frontladeranbauteile | ❑ | ❑ | ❑ | ❑ |
| **Aufbau** | | | | |
| Automatische Anhängekupplung mit Fernbedienung hinten | ■ | ■ | ■ | ■ |
| Zugkugelkopfkupplung | ❑ | ❑ | ❑ | ❑ |
| Hitch-Anhängekupplung | ❑ | ❑ | ❑ | ❑ |
| Zugpendel | ❑ | ❑ | ❑ | ❑ |

| | 712 | 714 | 716 | 718 |
|---|---|---|---|---|
| Piton-Fix | ❑ | ❑ | ❑ | ❑ |
| Rundumkennleuchte | ❑ | ❑ | ❑ | ❑ |
| Überbreitenkennzeichnung | ❑ | ❑ | ❑ | ❑ |
| Schwenkbare Vorderradkotflügel | ❑ | ❑ | ❑ | ❑ |
| Zwillingsbereifung hinten | ❑ | ❑ | ❑ | ❑ |
| Zwillingsbereifung vorn | ❑ | ❑ | ❑ | ❑ |
| Rad-Belastungsgewichte Hinterräder | ❑ | ❑ | ❑ | ❑ |
| Frontgewichte, verschiedene Größen | ❑ | ❑ | ❑ | ❑ |
| Frontballastierung ohne FKH 1270 kg | ❑ | ❑ | ❑ | ❑ |

Der Fendt-Konfigurator im Internet: Hier können Sie sich Ihren ganz individuellen Fendt nach Ihren Wünschen zusammenstellen. Schauen Sie unter www.fendt.com.

■ Serie ❑ auf Wunsch

CD MP3 Blaupunktradio

Zusatzbeleuchtung mit Xenon-Scheinwerfern; Rundumleuchte

Pneumatische Kabinenfederung

Weitwinkelspiegel

Breite Palette an Gewichten zur optimalen Ballastierung

Fendt CARGO-Frontlader

# Wer Fendt fährt, führt

Vertretung:

Die Angaben über Lieferumfang, Aussehen, Leistungen, Maße und Gewichte, Kraftstoffverbrauch und Betriebskosten der Fahrzeuge entsprechen den zum Zeitpunkt der Drucklegung vorhandenen Kenntnissen. Sie können sich bis zum Fahrzeugkauf ändern. Ihr Fendt-Vertriebspartner wird Sie gern über etwaige Änderungen informieren.

AGCO GmbH
Fendt-Marketing
D-87616 Marktoberdorf
Fax +49 (0) 8342 / 77-220
www.fendt.com

AGCO
Your Agriculture Company

700V/7.0-DE/09-10/5.0-E